

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks, including Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, and Industri-Aktien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 115.

Mittwoch den 21. Mai 1890.

(2101) 3-3 Nr. 9284. Kundmachung. Post-Expeditenstelle bei dem l. f. Postamt in Sava...

1.) mestne blagajnice; 2.) uboznega zaklada; 3.) mešcanskega zaklada in 4.) ustanovnega zaklada za leto 1889...

(2095) 3-2 St. 8763. Razglas. V zmislu § 53. obč. reda za deželno stolno mesto Ljubljano daje se na znanje...

(2108) 3-1 Nr. 3856. Adical-Vorladung. Jakob Luznar wird wegen unbekanntem Aufenthalt aufgefördert...

(2053) 3-1 Nr. 3050. Erinnerung an den abwesenden Johann Putre von Oberfliegendorf.

und die vom Hafensbindergewerbe rückständige Erwerbsteuer unter Cataster Nr. 26 der Steuer-gemeinde Butovca für das erste Semester 1890...

(2065) 3-1 St. 2314. Oklic. C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnja...

Anzeigebblatt.

Heu aus der Prulawiese ist noch zu verkaufen, sowie auch die erste heurige Mahd. Näheres beim Eigentümer Fr. S. Povše, Laibach, Wiesengasse Nr. 5.

ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

(2053) 3-1 Nr. 3050. Erinnerung an den abwesenden Johann Putre von Oberfliegendorf.

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Magdalena Jonte von Oberfliegendorf Nr. 10 die Klage de praes. 21sten April 1890, Z. 3050, peto. Eröffnung f. Anh. eingebracht...

zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen...

(2008) 3-2 St. 2821. Oklic. C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu naznanja:

Na prošnja Martina Martinčiča iz Celevca dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Mesojedniku iz Laknic lastnega, sodno na 3457 gold. 20 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 69 katastralne občine Laknic.

prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnja Mihaela Gostiše iz Kalce proti Matevžu Nagodetu iz Travnika v izterjanje terjatve 600 gold. s pr. z odlokom dne 31. marca 1890, št. 2314, dovolila izvršilna dražba na 9128 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 12 zemljiške knjige katastralne občine Travnik.

(2116) 3—2 Nr. 10.440.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, daß Johann Zevnik von Großliplein hiergerichts gegen Marianna, Maria, Margareth und Agnes Zevnik und deren unbekannte Rechtsnachfolger die Klage pcto. Verjährt- und Erlöschenerklärung von Forderungen bei der Realität Einlage Nr. 4 der Catastralgemeinde Großliplein eingebracht hat, daß denselben Josef Stare von Großliplein als Curator ad actum bestellt und die Tagatzung hiergerichts auf den

30. Mai 1890
vormittags 9 Uhr angeordnet wurde.
Laibach am 8. Mai 1890.

(2052) 3—1 Nr. 3146.

Erinnerung

an Andreas, Josef und Maria Maurovič, Michael Maurovič, Andreas, Mathias, Gertraud, Maria und Mathias Maurovič von Kuschel.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Andreas, Josef und Maria Maurovič, Michael Maurovič, Andreas, Mathias, Gertraud, Maria und Mathias Maurovič von Kuschel hiermit erinnert:

Es habe wieder dieselben bei diesem Gerichte Michael Maurovič von Kuschel Nr. 11 die Klage sub praes. 23. April 1890, Z. 3146, pcto. Löschung f. Anh. hiergerichts eingebracht, und wird die Tagatzung auf den

3. Juni 1890
vormittags 9 Uhr angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Anton Lovec von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 24. April 1890.

(2054) 3—1 Nr. 2810.

Erinnerung

an Josef Weiß von Altfriesach, resp. dessen unbekannte Nachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Weiß von Altfriesach, resp. dessen unbekannten Nachfolgern, hiermit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Peter Sartil von Unterdeutschau die Klage de praes. 14. April 1890, Zahl 2810, pcto. Löschung der Sapposten f. Anh. hiergerichts eingebracht, und wird die Tagatzung auf den

6. Juni l. J.
vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Anton Lovec von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Geklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden,

und der Geklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 16. April 1890.

(1918) 3—3 Nr. 2602.

Executive Feilbietung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl (nom. des hohen Aarars) wird die executive Feilbietung der der Katharina und dem Johann Fricc von Döblitzberg Nr. 45 gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Tschöplach sub Einlage Z. 198 vorkommenden, auf 367 fl. geschätzten Realität wegen 18 fl. 1 kr. bewilligt und die Tagatzung auf den 4. Juni

und auf den
4. Juli 1890,

jedesmal um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, daß obige Realität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben an den Meistbietenden hintangegeben werden wird und den verstorbenen Executen Johann und Katharina Fricc Herr Josef Frela von Felschnit Nr. 1 zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 21. April 1890.

(2112) 3—2 Nr. 6727.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Josef Staré von Laibach die exec. Versteigerung der dem Franz Novak, resp. Matthäus Platnar, beide von Eggdorf, gehörigen, gerichtlich auf 3740 fl. geschätzten Realitäten Einlage Z. 135 sammt fundus instructus, Einlage Z. 136, 137 und 138 ad Eggdorf und Einlage Z. 407 ad Brunnendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

28. Mai
und die zweite auf den

28. Juni 1890,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant, vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Laibach am 28. März 1890.

(2009) 3—3 Nr. 2880.

Executive

Relicitations-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Hauptagentenschaft der Versicherungs-Actiengesellschaft «Franco Hongroise» (durch Josef Pavlin in Laibach) die executive Wieder-Versteigerung der der Maria Golobic von Ramje gehörigen, gerichtlich auf 100 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 731 der Catastralgemeinde St. Ruprecht bewilligt und hiezu die einzige Tagatzung auf den

4. Juni 1890
vormittags von 11 bis 12 Uhr in Rassenfuß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 19. April 1890.

(1887) 3—3 St. 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1900, 1909, 1910, 1911, 1912.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki nanzanja sledečim neznano kje bivajočim toženim in njihovim pravnim naslednikom, da so zoper nje vložili tožbe radi

I. priznanja zastaranja vknjiženih terjatev sledeči tožniki, in sicer:

1.) Tine Potočnik iz Bukovega Vrha št. 18 proti Lenki Kržišnik, rojena Štibelj, od tam pcto. 300 gold. in naturalije;

2.) Marjeta Jankovič iz Bukovega Vrha št. 1 proti Matiji, Matevžu, Jeri in Ursi Jankovič od tam pcto. po 50 goldinarjev;

3.) Tine Potočnik iz Bukovega Vrha št. 18 proti Marjeti Kržišnik od tam pcto. 18 gold.;

4.) Marjeta Jankovič iz Bukovega Vrha hišna št. 1 proti Nezi Jankovič od tam pcto. 62 gold. 30 kr.;

5.) Jakob Bizjak iz Srednje Vasi hišna št. 3, varuh ml. Janeza Tavčarja tod am št. 13, proti Mici Debeljak od amt pcto. 15 gold. s pr.;

6.) Jakob Pintar iz Gorenjega Brda št. 7 proti Mici in Marijani Mohavne od tam pcto. po 98 gold. 2¼ kr. s pr.;

7.) Tine Potočnik iz Bukovega Vrha št. 18 proti Janezu Kalanu iz Visokega pcto. 25 gold. 30 kr.;

8.) Urban Pintar iz Gorenjega Brda št. 4 proti Valentinu in Luciji Pintar od tam pcto. po 50 gold.;

9.) Ana Dolinar, roj. Peternel, iz Žabje Vasi hišna št. 8 proti Valentinu Aliču od tam pcto. 100 gold. in 3% obresti;

10.) Ana Dolinar, roj. Peternel, * iz Žabje Vasi št. 8 proti Janezu Osredkarju iz Vinharjev pcto. 80 goldinarjev st. den. s pr.;

11.) Neza vdova Alič iz Žabje Vasi št. 4 proti Gregoriju Aliču od tam pcto. 20 gold. st. den.;

12.) Neza vdova Alič iz Žabje Vasi št. 4 proti Mici Alič, roj. Bizjak, od tam pcto. 100 gold. in naturalije;

13.) Neza vdova Alič iz Žabje Vasi št. 4 proti Bostjanu, Ursi, Lenki in Jeri Alič od tam pcto. po 30 gold., oziroma 50 gold.;

14.) Valentin Šubic iz Poljan stevilka 39 proti Mici, Valentinu in Elizabeti Kisovic od tam pcto. po 20 goldinarjev;

15.) Valentin Šubic iz Poljan stevilka 39 proti Primožu Debeljaku iz Kavskega Vrha pcto. 50 gold. s pr.;

16.) Valentin Šubic iz Poljan stevilka 39 proti Primožu Debeljaku iz Kavskega Vrha pcto. 100 gold. s pr.;

17.) Anton Ravnihar iz Spodnje Luže št. 4 proti Juriju Dremoti pcto. 94 gold. 6 kr.;

18.) Anton Ravnihar iz Spodnje Luže proti Mini, Ursi in Matevžu Ravniharju od tam pcto. po 300 gold., oziroma 400 gold., in

II. priznanja priposestovanja s pr. naslednji tožniki, in sicer:

19.) Janez Oman iz Žabnice proti Janezu Kašniku od Svetega Duha pcto. vložna št. 23 katastralne občine Dorfarje parc. št. 32 senožet;

20.) Jarnej Bergant iz Stare Loke št. 56 proti Andreju Bergantu od tam vložna št. 85 in 86 katastralne občine Stara Loka;

21.) Jarnej Bergant iz Stare Loke št. 56 proti Janezu Bergantu od tam pcto. vložna št. 87 katastralne občine Stara Loka;

22.) Jarnej Bergant iz Stare Loke št. 56 proti Francetu Bergantu od tam pcto. vložna št. 78 katastralne občine Stara Loka;

23.) Tomaž Pokorn iz Stare Loke št. 6 proti Valentinu Kalanu od tam pcto. vložna št. 5 katastralne občine Stara Loka parc. št. 508 njiva;

24.) Jurij Jamnik iz Stare Loke št. 21 proti Urbanu Jamniku od tam pcto. vložna št. 34 katastralne občine Stara Loka parc. št. 422;

25.) Marijana Karlin iz Stare Loke št. 39 proti Juriju Karlinu od tam pcto. vložna št. 59 katastralne občine Stara Loka parc. št. 455 gmajna in njiva;

26.) Janez Kermelj iz Stare Loke proti Antonu Jugovicu od tam pcto. vložna št. 52 katastralne občine Stara Loka parc. št. 593 vrt, da se je o teh tožbah določil narók na dan

10. junija 1890. l.

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči in da se je neznanim toženim, oziroma neznanim njihovim dedičem in pravnim naslednikom, postavil skrbnikom ad actum ad št. 1.)—16.) Pavel Dolinar, župan v Srednji Vasi; ad št. 17.) in 18.) Janez Vrhunec, župan v Selcih; ad št. 19.) Andrej Oman iz Žabnice in ad št. 20.)—26.) Jakob Jelovčan, župan v Stari Loki, katerim se bodo dotični odloki vročili in s katerimi se bode pri naróku razpravljalo, ako toženi, odnosno njihovi pooblaščenci, k naróku ne bodo prisli.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 15. aprila 1890.

(1979) 3—3 St. 2188.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljci nanzanja:

Na prošnjo Tome Pavšlarja ml. iz Kranja (po dr. Štampilharji) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Artelju lastnega, sodno na 2747 gold., 1510 goldinarjev in 90 gold. cenjenega zemljišča vložne št. 52, 53 in 54 davčne občine Mosnje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

3. junija
in drugi na dan

4. julija 1890 l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljci dne 2. aprila 1890.

(2007) 3—3 St. 2824.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu nanzanja:

Na prošnjo Franceta Bana iz Zburov dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Novaku lastnega, sodno na 500 gold. 24 kr. cenjenega zemljišča vložne št. 470, 471, 472 katastralne občine Zbure v Poljanah.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

4. junija
in drugi na

9. julija 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu dne 18. aprila 1890.

(1975) 3—3

Nr. 6843.

Bekanntmachung

(Nr. 11 de 1890.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionsfache: Krainische Spar-
kasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer)
gegen Franz Duller von Potok pcto. 206 fl.
69 kr., Realität Einl. Nr. 253 der Cata-
stralgemeinde Furlendorf. Schätzwert
1123 fl.; kein fundus instructus. Bescheid
vom 26. Februar 1890, Z. 2607, im Re-
licitationswege; Termin am 17. Juni
1890.

2.) Executionsfache: Johann Kerhin
von Breskavas (durch Dr. Slanc) gegen
Franz Strobot von Gefindendorf pcto.
20 fl. c. s. c.; Realität Einl. Nr. 55 und
56 Catastralgemeinde Gefindendorf. Schät-
zwert sammt fundus instructus 1530 fl.
und 100 fl. Bescheid vom 28. März 1890,
Z. 4466; Termine am 17. Juni und
am 17. Juli 1890.

3.) Executionsfache: Johann Stamcar
von St. Cantian (durch Dr. Slanc) gegen
Martin Kirar von Ruchendorf (durch den
Curator ad actum Karl Zupancic in
Rudolfswert) pcto. 32 fl. c. s. c.; Rea-
lität Einl. Nr. 101 der Catastralgemeinde
Thomasdorf. Schätzwert 1553 fl.; kein
fundus instructus. Bescheid vom 20sten
März 1890, Z. 4082; Termine am
17. Juni und am 15. Juli 1890.

4.) Executionsfache: Mathias Fermann
von Großlateneck gegen Mathias Bačar
von Pechdorf pcto. 10 fl. 58 kr. c. s. c.;
Realität Hälfte Einl. Nr. 24 der Catastral-
gemeinde Pechdorf. Schätzwert sammt
fundus instructus 914 fl. Bescheid vom
9. April 1890, Z. 5053, im Uebertra-
gungsweg die zweite Feilbietung am
18. Juni 1890.

5.) Executionsfache: Johann Laurič
von Töplitz (durch Dr. Slanc) gegen Miha
Murn vulgo Matevž von Unterthurn pcto.
3 fl. 40 kr. c. s. c.; Realität Einlagen
Nr. 77, 78 und 39 der Catastralgemeinde
Unterthurn. Schätzwert sammt fundus
instructus 1361 fl. 25 kr., 70 fl. und
30 fl. Bescheid vom 5. April 1890, Zahl
4780; Termine am 18. Juni und am
17. Juli 1890.

6.) Executionsfache: Dr. Karl Slanc
in Rudolfswert gegen Josef Pelc von
Silberdorf pcto. 12 fl. 65 kr. c. s. c.;
Realität Einlage Nr. 111 der Catastral-
gemeinde Groß-Podlubien. Schätzwert
2065 fl., kein fundus instructus. Be-
scheid vom 5. April 1890, Z. 4781;
Termine am 19. Juni und am 16ten
Juli 1890.

7.) Executionsfache: Theresia Kristan
von Birtchnavas (durch Dr. Slanc) gegen
Josef Pelc von Silberdorf pcto. 264 fl.
c. s. c.; Realität Einl. Nr. 111 der Cata-
stralgemeinde Groß-Podlubien. Schätzwert
2065 fl., kein fundus instructus. Bescheid
vom 5. April 1890, Z. 4782; Termine
am 19. Juni und am 16. Juli 1890.

8.) Executionsfache: Josef Gerbec von
Oberparteleu (durch Dr. Schegula von
Rudolfswert) gegen Josef Baselj von Sela
bei Zagorica pcto. 123 fl. c. s. c.; Rea-
lität Einlage Nr. 218 der Catastral-
gemeinde Zagorica. Schätzwert sammt
fundus instructus 2552 fl. Bescheid
vom 5. April 1890, Z. 4901; im Re-
licitationswege der einzige Termin am
19. Juni 1890.

9.) Executionsfache: Joh. Verus von
Kufertal (durch Dr. Slanc) gegen Johann
Blanc von Unterstrascha pcto. 25 fl. c. s. c.;
Besitzrechte auf die Realität Einlage
Nr. 365 der Catastralgemeinde Prečna.
Schätzwert 199 fl. Bescheid vom 20sten
März 1890, Z. 3897; Termine am
28. Mai und am 20. Juni 1890.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal
vormittags um 11 Uhr hiergerichts gegen
Erlag eines 10proc. Badiums, bei den
letzten Terminen auch unter dem Schät-
zwerte; Schätzungsprotokolle, Bedingungen
und Lastenstand sind hiergerichts ein-
zusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Franz Turk von Plemberg;
2.) dem Franz Piric von Waltendorf;
3.) dem Anton Radeš, f. von Untergertsch-

berg; 4.) dem Martin Kolše von Wein-
dorf; 5.) dem Joh. Höferle von Majchel;
6.) dem Johann Grisar von Obergertsch-
berg; 7.) und 8.) dem Johann Rome von
St. Peter; 9.) dem Mathias Stefančić
von Großkrtawa; 10.) dem Andreas Jaklič
von Untertöplitz; 11.) dem Josef Kmet
von Bištavas; 12.) dem Franz Zupancić
von Gohendorf; 13.) dem Franz Gra-
bišer von Selise und deren Rechtsnach-
folgern unbekanntes Aufenthaltes wird
hiermit erinnert:

Es habe ad 1.) Ursula Klemenčić
von Plemberg (durch Dr. Slanc) pcto.
225 fl. c. s. c.; ad 2.) Agnes Primc von
Großpodlubien als Mutter und Franz
Primc von dort als Vormund der min-
derjährigen Francisca Primc (durch Dr.
Stekl) pcto. Anerkennung der Vaterschaft
f. Anh.; ad 3.) Fernej Radešer von
Untergertschberg (durch Dr. Karl Slanc)
pcto. 120 fl. 16 kr. sammt Anhang;
ad 4.) Martin Staniša von Weindorf
(durch Dr. Slanc) pcto. 37 fl. 90 kr.
f. Anh.; ad 5.) Franz und Maria Kraker
von Neutabor (durch Dr. Slanc) pcto.
39 fl. 13 kr. f. Anh.; ad 6.) Johann
Guljan von Sterlac (durch Dr. Slanc)
pcto. 40 fl. f. Anh.; ad 7.) Maria Go-
milar von Kronau (durch Dr. Slanc) pcto.
12 fl. 65 kr.; ad 8.) Ursula Gomilar
von Kronau (durch Dr. Slanc) pcto.
12 fl. 75 kr. f. Anh.; ferner pcto. Er-
fügung nachstehender Realitäten: ad 9.)
Franz Blažič von Sela Nr. 5, Realität
Einlage Nr. 302 der Catastralgemeinde
Pechdorf; ad 10.) Maria Pelc von Paka,
Realität Einlage Nr. 26 der Catastral-
gemeinde Pereindorf; ad 11.) Maria
Kuznik von Bištavas und Consorten, Rea-
lität Nr. 353 1/2 der Catastralgemeinde
Smelčice; ad 12.) Aloisia Gorjup von
Gohendorf, Realität Einlage Nr. 58 der
Catastralgemeinde Gohendorf, und ad
13.) Josef Bučar von Selise, Realität
Einlage Nr. 300 der Catastralgemeinde
Unterthurn die Klagen eingebracht, und
wurde für diese Rechtsachen die Tag-
sagung auf den 29. Mai 1890, vor-
mittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contu-
mazfolgen des § 29 a. G. O., resp. § 18
des Sum. Patentes und § 28 B. V. an-
geordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Geklagten
diesem Gerichte unbekannt sind, so hat
man zu ihrer Vertretung, und zwar für
die Rechtsachen ad 1, 2, 7 und 8 den
Dr. Jakob Schegula, ad 3 den Dr. Jo-
hann Stekl, Advocaten zu Rudolfswert,
für die übrigen Rechtsachen aber den
Dr. Karl Zupancić von Rudolfswert zum
Curator ad actum bestellt, und werden
dessen die Geklagten mit dem Anhang
des § 391 a. G. O. verständigt.

III. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekanntes
Aufenthaltes und deren unbekanntes
Rechtsnachfolgern wurde Herr Karl Zu-
pantič von Rudolfswert als Curator ad
actum bestellt und diesem nachstehende
Tabularbescheide zugestellt: vom 17. No-
vember 1889, Z. 18.957, für Ignaz De-
želan von Pechdorf; vom 22. December
1889, Z. 20.635, für Johann Hafner
von Loitsch; vom 10. März 1890, Zahl
3454, für Miha Strauß von Unterthurn;
vom 21. Jänner 1890, Z. 895, für Franz
Schmalz von Suchor; vom 29. Jänner
1890, Z. 1295, für Franz Zelso von
Oberglobodol; vom 20. Jänner 1890,
Z. 844, für Josef Bobner von Krapflern;
vom 26. Februar 1890, Z. 2678, für
Ursula Gerger von Neuberg; vom 22sten
März 1890, Z. 4137, für Johann Da-
rovic von Oberstrascha; vom 26. Jänner
1890, Z. 1113, für Johann und Mar-
garetha Gorše von Unterthurn; vom
14. Februar 1890, Z. 2118, für Josef
Urbančić von Töplitz; vom 22. März
1890, Z. 4135, für Johann Darovic von
Oberstrascha; vom 25. Jänner 1890,
Z. 1101, für Barthlma, Katharina und
Ursula Zupancić, dann Franz Sterniša
und Mathias Kulovic von Sel bei Unter-
thurn; vom 22. März 1890, Z. 4136,
für Johann Darovic von Oberstrascha;
vom 29. Jänner 1890, Z. 1294, für
Martin Grabišer von Untersuschitz; vom

27. Februar 1890, Z. 2672, für Johann
Janfo von Oberstrascha; vom 22. März
1890, Z. 4138, für Johann Darovic von
Oberstrascha; vom 9. März 1890, Zahl
3233, für Joh. Fließ von Oberstrascha;
vom 13. Februar 1890, Zahl 2123,
für Josef Per von Podgora; vom 22sten
März 1890, Z. 4134, für Johann Da-
rovic von Oberstrascha; vom 22. October
1889, Z. 17.099, 17.100, 17.101,
17.102, 17.103 und 17.104, für Johann
Grovath von Lusch, Bezirk Mötting;
vom 8. April 1890, Z. 4963, für Frä.
Maria Mach von Cetinje; vom 8. April
1890, Z. 4899, für Franz Rošičal von
Großlatenek und Maria Mach von Ce-
tinje; vom 11. Februar 1890, Z. 1882,
für Johann Božič von Froschdorf; vom
29. November 1889, Z. 19.563, für
Ternej Verlopec und Josef Erjavc von
Dergajneselo; vom 31. Mai 1889, Zahl
4643, für Josef Može in Prigorje in
Kroatien; vom 21. Jänner 1890, Zahl
891, für Mathias Gazwoda von Pech-
dorf; vom 5. Februar 1890, Z. 1577,
für Josef und Anna Kobše, dann Michael
Kobše von Germ; vom 30. April 1890,
Z. 1631, für Simon Zupancić von Bre-
zovica; vom 26. Februar 1890, Z. 2677,
für Mathias Luzer von Gaberje; vom
30. April 1890, Z. 2646, für Thomas
Mrgole von Thomasdorf; vom 5. April
1890, Z. 4831, für Mathias Božič von
Brusnič; vom 15. März 1890, Z. 3871,
für Theresia Mežnar von Jugorje; vom
9. Februar 1890, Z. 1866, für Simon
Zupancić von Brezovica; vom 30. April
1890, Z. 815, für Mathias Zupancić
von Gaberje; vom 30. April 1890, Zahl
2739, für Maria Zupancić von Gote-
ndorf; vom 11. April 1890, Z. 5163, für
Josef Gazwoda von Seitendorf; vom
30. April 1890, Z. 2677, für Franz
Luzer von Gaberje; vom 30. April 1890,
Z. 4153, für Martin Frantar von Ga-
berje; vom 20. März 1890, Z. 4091,
für denselben; vom 16. Februar 1890,
Z. 2242, für Maria Blatnik von Unter-
suchadol; vom 24. März 1890, Z. 3884,
für Josef Feričel von Pristova; vom
22. Februar 1890, Z. 2510, für Johann
Grisar von Gertschberg; vom 30. April
1890, Z. 3441, für Martin Bojanc von
Seitendorf; vom 16. März 1890, Zahl
3906, für Maria Svid von Jalovice;
vom 20. Februar 1890, Z. 2194, für
Mathias Luzer von Gaberje; vom 20sten
März 1890, Z. 4090, für Martin Frantar
von Gaberje; vom 20. März 1890, Zahl
4092, für denselben; vom 28. Jänner
1890, Z. 963, für Jakob Krašove von
Großbrusnič; vom 30. April 1890, Zahl
1292, für Franz Turk von Hasenberg;
vom 16. März 1890, Z. 3906, für Joh.
Peterlin von Töplitz; vom 16. Februar
1890, Z. 2246, für Josef Kastelic von
Weindorf; vom 20. Februar 1890, Zahl
2197, für Franz Grisar von Mitter-
gertschberg; vom 29. Jänner 1890, Zahl
1289, für Marg. Sklander von Brezovica;
vom 8. März 1890, Z. 3234, für Jo-
hann Grisar von Gertschberg; vom 3ten
December 1889, Z. 19.712, für Georg
Luzar von Obersuchadol; vom 7. März
1890, Z. 3039, für Franz und Maria
Fermann von Untergertschberg; vom 2ten
Mai 1890, Z. 6412, für Josef Pene von
Gemše; vom 21. Jänner 1890, Z. 895,
für Josef Campa von Suchor; vom 26sten
Jänner 1890, Z. 1113, für Andreas
Samida von Unterthurn; vom 8. April
1890, Z. 4969, für Jakob Bruc von
Hönigstein; vom 25. Jänner 1890, Zahl
1101, für Mathias Hönigmann von
Kleinriegel; vom 28. März 1890, Z. 4398,
für Gertraud Röthl von Neuberg; vom
26. März 1890, Z. 4381, für Bartl Bon-
cina von Unterstrascha; vom 25. März
1890, Z. 4462, für Johann Bureber von
Pöllandl; vom 8. April 1890, Z. 4900,
für Anna Gimpel von Obersuschitz;
vom 20. Jänner 1890, Z. 844, für An-
dreas Höferle von Krapflern; vom 6ten
April 1890, Z. 4971, für Franz Stele,
Maria und Johann Bugelj und Maria
Plantan von Radmannsdorf; vom 28sten
März 1890 für Rosalia Geiger von
Agram; ferner die Einantwortungs-
urkunde vom 7. Februar 1890 für Josef

Foršek von Petersdorf; die Realexecutions-
gesuche zweiten Grades vom 6. Februar
1890, Z. 4268/1395, für Mathias Luzer
von Gaberje; vom 3. April 1890, Z. 4829,
für Sebastian Luzar von dort; das Mo-
biliar-Executionsgesuch ersten und zweiten
Grades vom 16. März 1890, Z. 3894,
für Maria Grovat von Gaberje; der
Meistbotsvertheilungs-Tagssagungsbescheid
vom 26. März 1890, Z. 4290, für Ma-
thias Futter von Töplitz und das Real-
feilbietungsgesuch vom 29. März 1890,
Z. 4082, für Martin Kirar von Ruch-
endorf.

Ferner wurde nachbenannten Personen
unbekanntes Aufenthaltes und deren un-
bekanntes Rechtsnachfolgern Herr Dr.
Schegula und Dr. Stekl, Advocaten in
Rudolfswert, als Curator ad actum
bestellt und ersterem der Anmeldeungs-
und Liquidierungstagsfahrts-Bescheid vom
8. März 1890, Z. 3430, für die minder-
jährigen Franz, Josofa, Agnes und Maria
Bureber von Kleinriegel; letzterem aber
für Johann Bureber von Unterthurn,
endlich noch ersterem das Realexecutions-
gesuch zweiten Grades vom 30. Jänner
1890, Z. 1303, für Franz Grisar von
Mittergertschberg zugestellt.

R. f. städt. -deleg. Bezirksgericht Ru-
dolfswert, am 8. Mai 1890.

(2058) 3—3

Nr. 2855.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann
und der Maria Köstner (durch Herrn
Dr. Munda in Laibach) die executive
Versteigerung der dem Franz Krifche von
Kerndorf gehörigen, gerichtlich auf 1050 fl.
geschätzten Realität sub Einlage Z. 556
ad Mitterdorf bewilligt und hiezu zwei
Feilbietungs-Tagssagungen, und zwar die
erste auf den

4. Juni

und die zweite auf den

9. Juli l. J.,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr,
im Amtssitze mit dem Anhange angeordnet
worden, dass die Pfandrealtät sammt Zu-
gehör bei der ersten Feilbietung nur um oder
über dem Schätzwerte, bei der zweiten
aber auch unter demselben hintangegeben
werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Händen
der Vicitations-Commission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungs-Protokoll und der
Grundbuchs-Extract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 16ten
April 1890.

(1977) 3—3

Nr. 3588.

Edict.

In der Executionsfache:

1.) des Martin Schute von Unterberg
gegen Katharina Maurin von Unterberg
Nr. 12, Z. 2638, pcto. 98 fl. ob der
Realität sub Einlage Z. 16 der Catastral-
gemeinde Unterberg im Werte von 310 fl.
sammt fundus instructus per 6 fl.;

2.) des Josef Rade von Oberradenze
Nr. 5 gegen Maria Banjan von Schöpfen-
lag Nr. 2, Z. 2167, pcto. 6 fl. 27 kr.
ob der Realität Einlage Z. 10 der Cata-
stralgemeinde Schöpfenlag im Werte von
43 fl.;

3.) der Anna Schute von Schmied-
dorf Nr. 5 gegen Mate Schute von Bu-
tofce Nr. 9, Z. 2128, pcto. 100 fl. ob
der Realität Einlage Z. 50 der Catastral-
gemeinde Ucakofce im Werte von 446 fl.
sammt fundus instructus per 6 fl. wird
die erste Feilbietung auf den

3. Juni

und die zweite auf den

4. Juli 1890,

vormittags 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei
mit dem angeordnet, dass obige Realitä-
ten bei der zweiten Feilbietung auch unter
ihrem Schätzwerte gegen Erlag des
10proc. Badiums an den Meistbietenden
hintangegeben werden würden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am
1. Mai 1890.

Eingesendet.

Ich habe mir von der hiesigen Firma für Wasserleitungs-Installation **Ecker & Šešić** mein Haus in der Rosengasse Nr. 29 mit vier Stück Wasserleitungs-Ausläufen installieren lassen. Ich, als Laie in dieser Branche, verstehe es nicht und nur bei der Collaudierung durch den Stadtgenieur habe ich Gelegenheit gehabt zu hören, wie der betreffende Stadtgenieur, Herr Hanuš, sich gegenüber dem Installateur Herrn Šešić bei längerer Durchsicht der Wassereinleitung äusserte: «Wirklich meister- und musterhaft ausgeführt; die Einleitung ist wirklich eine vortreffliche, es ist nur zu gratulieren; für alle Fälle vorgesorgt, so dass der Hausherr später durch diese Einleitung noch ein Ersparnis erzielt.»

Als ich diese Aeusserung vernahm, war ich wirklich überrascht und vor Freude entzückt, dass ich, ohne es zu wissen, mich an den wirklichen Fachmann und Meister in dieser Branche gewandt habe, und kann ich es meiner Zufriedenheit wegen nicht unterlassen, diese Zeilen zu veröffentlichen und die genannte Firma allen meinen Freunden auf das wärmste anzupfehlen.

Laibach am 20. Mai 1890.

Anton Ravnikar

Hauseigenthümer, Rosengasse Nr. 29.

Ein Commis

der Gemischtwaren-Branche, 19 Jahre alt, deutsch und slovenisch, wünscht Aufnahme. — Zuschriften an **Müllers Zeitungs-Agentur in Laibach.** (2086) 3—3

Gründlicher (2141) 3—1

Zitherunterricht

wird ertheilt nach **Umlauf'scher** oder **Paschinger'scher Methode** von **Louise Berufka**

Maria-Theresienstrasse Nr. 10, II. St.

Eine Frau

sucht

kleines, unmöbliertes Zimmer nach Uebereinkommen auch Verpflegung, bei anständiger Familie. Offerte bis 28. Mai unter „M. P.“ an die Administration dieser Zeitung. (2128)

Als Nachtaufseher

(zugleich Nachwächter)

wird ein ausgedienter, lediger Soldat gesucht. Derselbe muss rüstig, energisch und gesund sein, deutsch und slovenisch sprechen und sich über die bisherige gute Führung ausweisen können.

Adresse in der Administration dieser Zeitung zu erfragen. (1934) 6—6

Hornabfälle

Kuh-, Schaf- und Ziegenhörner, Klauen, Hufe

und dergl. ohne Knochen werden in Waggonladungen pr. comptant gekauft.

Offerte an **Rudolf Mosse in Wien sub „P. 3528“.** (1899) 3—3

Allgemein beliebte

Firmungs-Geschenke

in grösster Auswahl zu anerkannt

billigsten Preisen gut regulierte und garantierte

Uhren

empfehlen (2083b) 4—4

N. Rudholzer
Rathhausplatz 8.

Uhren zu Firmungs-Geschenken

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Friedrich Hoffmann

Uhrmacher (2047) 3—3

Wienerstrasse Nr. 16, Laibach.

Ich bin befreit von den lästigen Sommersprossen durch den täglichen Gebrauch von

Bergmann's Lilienmilch-Seife.

Vorräthig: Stück 40 kr. bei **Joh. Ev. Wutschers Nachfolger.** (2011) 20—2

Hiša na prodaj

v **Borovnici**, pred par leti na novo izdelana, stoji na najlepšem prostoru, kjer se ceste do več krajev križajo, v nji je kréma in c. kr. pošta s telegrafnim uradom.

Hiša ima pet za krómo porabljenih sob, kuhinjo, tri obokane vinske kleti, ledenico, kegljišče in hlev, potem poleg hiše jedno veliko klet s pripravo za izdelovanje kisa (jesiha); pri hiši je kozolec in oralo vrta. Kdor je željan kupiti, dobi za nizko ceno, ako se blagovoli oglasiti pri

Franu Gregorki

(2042) 3—3 Sinja Gorica pri Vrhniki.

Grösstes Lager in Firmungsgeschenken

in Gold, Silber, Stahl und Nickel.

Reelle Garantie.

(2091) 2—2 **Josef Geba.**

Kegel-Schiebkugeln

aus **Lignum sanctum** makellos, in allen Grössen, zu billigsten Preisen vorräthig bei

C. Karinger, Laibach.

Ein Transito-Magazin

in **Unterschischka** ist sogleich zu vergeben.

Näheres bei **Peter Lassnik in Laibach.** (2097) 3—3



Mariazeller Magen-Tropfen

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens.

Bewährt bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, Blähung, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Gelfucht, Ebel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herührt), Magenkrampf, Verstopfung, Ueberladung des Magens mit Speisen und Getränken. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweis. 40 Kr., Doppel-Flasche 70 Kr. — Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Kremstier (Nähren).

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer roten, mit obiger Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei der Verpackung des Gebühretages mit dem vortrefflichen Aufdruck des Magens mit Speisen und Getränken bemerkt sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des H. Gufler in Kremstier gedruckt ist.

Mariazeller Abführpillen.

Die seit Jahren mit bestem Erfolge bei Stuhlverstopfung und Hartleibigkeit angewendeten Pillen werden jetzt vielfach nachgeahmt. Man achte daher auf obige Schutzmarke und auf die Unterschrift des Apothekers C. Brady, Kremstier. — Preis à Schachtel 20 Kr., Rollen à 6 Schachteln à 1. — Bei vorheriger Einzahlung des Gebühretages kostet sammt portofreier Zusendung 1 Rolle à 1.20, 2 Rollen à 2.20, 3 Rollen à 3.20.

Die Mariazeller Magen-Tropfen und Mariazeller Abführpillen sind keine Geheimmittel. Die Vorschriften zu ihrer Anwendung sind in der Gebrauchsanweisung angegeben.

Die Mariazeller Magen-Tropfen und Mariazeller Abführpillen sind zu haben in Laibach bei Apotheker Piccoli und Apoth. Ewoboda; in Adelsberg bei Apoth. Fr. Baccareich; in Bischofskaf bei Apoth. Carl Fabiani; in Radmannsdorf bei Apotheker Alex. Koblitz; in Rudolfstwert bei Apoth. Dominik Rizoli und Apoth. Bergmann; in Stein bei Apotheker J. Moosnik; in Tschernembl bei Apotheker Joh. Blazek. (4100) 43—4

Uhren Firmungs-Geschenken

empfehlen Robert Kriegl, Uhrmacher, Theatergasse Nr. 6.

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA
DER **RR. PP. BENEDICTINER**
DER ABTEI VON SOULAC (Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1889 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

ERFUNDEN 1373 Durch des Prior Pierre BOURSAUD

Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.

Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Praeparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind.

Haus gegründet 1807 106 & 108, rue Croix-de-Segny
Gesamt-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.

Suche

anständige Leute jedes Standes, die sich mit dem Verkaufe von Ratenbriefen und Lospapieren befassen wollen. **Höchste Provision und fixer Gehalt.**
J. Löry, Bankhaus, Budapest, (2045) 10—4 Hatvanergasse 17.

(2109) 3—2 Nr. 2866.

Curatorsbestellung.

Im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 29. März 1890, Z. 1636, wird bekannt gegeben, dass den verstorbenen Tabulargläubigern Michael Beniger von Dornegg und Matthäus Sabec von Sembije, respective deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Josef Gärtner von Feistritz unter gleichzeitiger Einhängung der Realseilbietungs-Bescheide vom Datum des obigen Edictes zum Curator bestellt worden ist.

R. t. Bezirksgericht 3Jhr. Feistritz, am 17. Mai 1890.

(2093) 3—1 Nr. 3510.

Executive Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. t. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Firma Fischer & Karpeles die executive Feilbietung der der Theresia Eger gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 620 fl. geschätzten Fahrnisse, als:

Schnittwaren

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

2. Juni

und die zweite auf den

16. Juni 1890,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags in Laibach, Petersstrasse, mit dem Beisatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 10. Mai 1890.

(2110) 3—2 St. 2553.

Oglas.

Neznamim naslednikom umrsega Antona Jerama iz Stare Loke se župan Jakob Jelovečan iz Stare Loke skrbnikom ad actum postavi, ter se temu odlok o eksekutivni cenitvi zemljišča vložna št. 79 katastralne občine Stara Loka s 30. aprila 1890, št. 2255, vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 16. maja 1890.

(1986) 3—3 Nr. 3696.

Curatorsbestellung.

Vom k. t. Bezirksgerichte in Gurtsfeld wird hiermit bekannt gegeben, dass den beiden Tabulargläubigern der Realität Einlage Nr. 556 der Catastralgemeinde Arch, Herrn Grafen Franz Auersperg von Laibach und Franz Ferelle, resp. deren Rechtsnachfolgern, alle unbekanntem Aufenthaltes, zur Wahrung ihrer Interessen ein Curator ad actum in der Person des Herrn Karl Riebl in Haselbach bestellt, decretiert und demselben der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 15ten April 1890, Z. 3696, zugestellt wurde.

R. t. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 15. April 1890.

(2104) 3—1 Nr. 3971.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. t. Bezirksgerichte in Gurtsfeld wird hiermit bekannt gegeben, dass die mit dem diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 24. December 1889, Zahl 12.398, bewilligte, sodann aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 2. Februar 1890, Z. 1164, mit dem Reassumierungsrechte fiktive executive Feilbietung der dem Franz Rupancic von Bonitoe eigenthümlichen, gerichtlich auf 925 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 213 der Catastralgemeinde Bründl und des auf 34 fl. 50 fr. geschätzten fundus instructus reassumiert und zu deren Bornahme zwei Tagsatzungen auf den

4. Juni und

5. Juli 1890,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet wurden.

R. t. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 24. April 1890.

Nach dem übereinstimmenden Urtheile hervorragender Fachmänner ist (1781) 30—4

die Kärntner Römerquelle

ebensowohl ein ausgezeichnetes Geseundbrunnen bei Hals-, Magen-, Blasen- und Nierenleiden, bei Katarrh, Heiserkeit, Husten, besonders der Kinder, wie auch ein **hochfeines Tafelwasser** von besonderem Wohlgeschmack, frei von allen organischen und den Magen beschwerenden Nebenbestandtheilen.

Hauptdepöt in Laibach bei M. E. Supan, ferner zu haben bei M. Kastner und J. Klauer, in **Krainburg** bei F. Dolenz, in **Loitsch** bei T. Tollazzi.